



BAYERISCHER
UNTERMAIN

BAYERN IN RHEIN-MAIN

Regionalentwicklung & interkommunale Zusammenarbeit



Regionalmanagement,
Energieagentur,
Lokale Aktionsgruppen
und Integrierte Ländliche Entwicklung
in der Region Bayerischer Untermain

Interkommunale Zusammenarbeit

Die Region Bayerischer Untermain, welche die Kommunen der Landkreise Aschaffenburg und Miltenberg sowie die Stadt Aschaffenburg umfasst, ist eine Region der Kooperation und arbeitet in vielen Handlungsbereichen eng und strukturiert zusammen.

Im Rahmen der Programme „LEADER“ und „Integrierte ländliche Entwicklung (ILE)“ des Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten haben sich in den letzten Jahren neben der regionsübergreifenden Regionalmanagement-Initiative Bayerischer Untermain in der Gesamtregion Bayerischer Untermain kleinräumigere Regionalinitiativen gebildet.

Damit eine regelmäßige Abstimmung und ein gegenseitiger Informationsaustausch der Regionalinitiativen stattfinden, haben das Regionalmanagement und die LAG Main4Eck im Sommer 2015 den „Runden Tisch Regionalentwicklung“ ins Leben gerufen.

Dieser findet in regelmäßigen Abständen statt und verfolgt diese Ziele:

- Gegenseitiger Informations- und Erfahrungsaustausch
- Fallweise gemeinsame Projektentwicklung
- Doppelarbeiten vermeiden, Kräfte bündeln und Synergien nutzen.

Die nachfolgenden Seiten informieren über die Regionalinitiativen am Bayerischen Untermain.

Infos

Mit der **„Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE)“** unterstützen und begleiten die Ämter für Ländliche Entwicklung ländliche Gemeinden, die sich freiwillig zusammenschließen, um gemeinsam eine zukunftsorientierte und lebenswerte Region zu gestalten. Ziel ist es, ökonomische, ökologische oder soziale Projekte, die eine Gemeinde alleine nicht realisieren könnte, gemeindeübergreifend zu planen und umzusetzen sowie Einsparmöglichkeiten zu erschließen.

Mit dem **„LEADER“-Programm** unterstützt das Staatsministerium die ländlichen Regionen auf ihrem Weg einer selbstbestimmten Entwicklung – ganz nach dem Motto „Bürger gestalten ihre Heimat“. In den sogenannten LEADER-Regionen können die Menschen Prozesse vor Ort mitgestalten. Lokale Aktionsgruppen (LAGn) bestimmen den LEADER-Prozess und sind damit Motor der regionalen Entwicklung.



Gesamtregion Bayerischer Untermain:

- Regionalmanagement-Initiative Bayerischer Untermain
- Energieagentur Bayerischer Untermain

Teile der Region Bayerischer Untermain:

Lokale Aktionsgruppen in der Region:

- Lokale AktionsGruppe Main4Eck
- Lokale AktionsGruppe Spessart

Integrierte Ländliche Entwicklung in der Region

Bayerischer Untermain:

- ILE Kahlgrund-Spessart
- ILE Südspessart
- ILE WEstSPessart (WESPE)
- ILE Odenwald-Allianz
- ILE SpessartKraft

Initiative Bayerischer Untermain



BAYERISCHER
UNTERMAIN

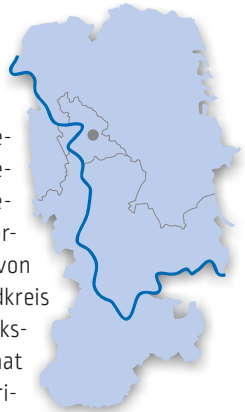
BAYERN IN RHEIN-MAIN

Mitgliedskommunen

Gesamter Bayerischer Untermain

Förderung

Die Initiative Bayerischer Untermain, ein Geschäftsbereich der ZENTEC GmbH, ist die Regionalmarketing- und Regionalmanagement-Organisation am Bayerischen Untermain. Sie wird finanziert und unterstützt von Stadt und Landkreis Aschaffenburg, Landkreis Miltenberg, IHK Aschaffenburg, Handwerkskammer für Unterfranken sowie dem Freistaat Bayern durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie und der Regierung von Unterfranken.



Aktuelle Förderperiode Regionalmanagement: April 2022 bis März 2025, gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Historie

- Formale Gründung der Initiative am 23. September 1996
- Geschäftsstelle des Regionalmanagements (KommZG) in der IHK Aschaffenburg eingerichtet in 1998
- Seit 2003 in die ZENTEC GmbH integriert

Handlungsfelder

- Vermarktung der Region als Karriere- und Wirtschaftsregion mit hoher Lebensqualität in der Metropolregion Frankfurt-Rhein-Main
- Standortentwicklung
- Fachkräftesicherung
- MINT-Förderung
- Vernetzung nach innen und außen

Infos

Kontakt:

ZENTEC GmbH Geschäftsbereich
Initiative Bayerischer Untermain
Rüttelweg 7, 63843 Niedernberg
Telefon 06028 21747-00, info@bayerischer-untermain.de



Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.bayerischer-untermain.de

Energieagentur Bayerischer Untermain



Mitgliedskommunen

Gesamter Bayerischer Untermain

Förderung

Die Energieagentur Bayerischer Untermain wird getragen von Stadt und Landkreis Aschaffenburg sowie dem Landkreis Miltenberg. Weiterhin wird sie begleitet und beraten von dem bayerischen Gemeindetag, Kreis- und Stadtverbänden der Natur- und Umweltschutzverbände, IHK Aschaffenburg, Handwerkskammer für Unterfranken und Hochschule Aschaffenburg.



Historie

- Die Region Bayerischer Untermain veröffentlicht ein integriertes Energie- und Klimakonzept in 2011
- Mit der Gründung der Energieagentur in 2013 werden in der Region Rahmenbedingungen geschaffen, um die gesetzten Effizienz- und Klimaziele voranzubringen, umzusetzen und zu überwachen. Die Energieagentur ist ein Geschäftsbereich der ZENTEC GmbH.

Handlungsfelder

Die Energieagentur hat in erster Linie koordinierende Aufgaben. Die Aufgaben der Energieagentur umfassen u.a.

- Koordinierung und Steuerung regionaler Maßnahmen zur Umsetzung der Energiewende
- Vernetzung von Akteuren der Energiewende
- Coaching und Beratung von Kommunen und Akteuren im Energie- und Klimabereich
- Initiierung von Klimaschutzkampagnen
- Monitoring und Controlling der Umsetzungserfolge
- Öffentlichkeitsarbeit

Kontakt:

ZENTEC GmbH

Geschäftsbereich Energieagentur Bayerischer Untermain
Rüttelweg 7, 63843 Niedernberg

Telefon 06028 21747-00, info@energieagentur-untermain.de

Weitere Informationen erhalten Sie unter

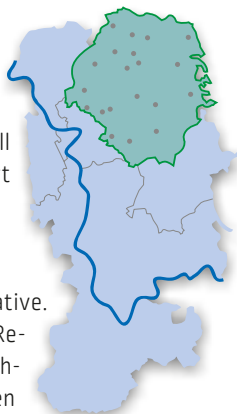
www.energieagentur-untermain.de

LAG Spessart



Mitgliedskommunen

Zur Gebietskulisse der LAG Spessart gehören 20 Gemeinden aus dem Landkreis Aschaffenburg und 25 aus dem Landkreis Main-Spessart, wobei 7 Gemeinden aktuell keine Mitgliedskommunen der LAG Spessart sind.



Förderung

Die LAG Spessart ist Teil der LEADER-Initiative. LEADER ist ein methodischer Ansatz der Regionalentwicklung mit bottom-up-Ausrichtung. Im Förderzeitraum 2023-2027 stehen der LAG Spessart Fördermittel in Höhe von insgesamt 1,94 Mio. Euro zur Verfügung.

Historie

- Gründung der LAG Spessart e.V. am 09. Oktober 2014
- Verabschiedung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) am 25. November 2014 für die Förderperiode 2014-2022
- Verabschiedung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) am 29. Juni 2022 für die Förderperiode 2023-2027
- Anerkennung für die Förderperiode 2023-2027 im Mai 2023
- Start des LAG-Managements und der Geschäftsstelle zum 01. Juli 2015

Handlungsfelder

Die LES der LAG Spessart umfasst folgende Entwicklungsziele:

- Gemeinschaftsregion Spessart
- Freizeitregion Spessart
- Naturregion Spessart
- Zukunftsregion Spessart

Infos

Kontakt:

LAG Spessart

Frankfurter Straße 4, 97737 Gemünden am Main

Telefon 09351 9960432, info@lag-spessart.de

Weitere Informationen erhalten Sie unter

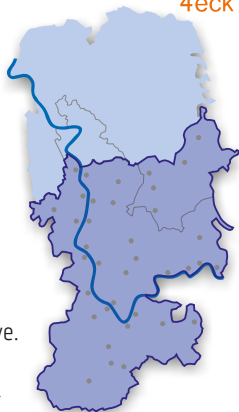
www.lag-spessart.de

LAG Main4Eck



Mitgliedskommunen

Zur Gebietskulisse der LAG Main4Eck gehören flächendeckend alle 32 Gemeinden aus dem Landkreis Miltenberg und weitere 5 der ILE SpessartKraft (Rothenbuch, Weibersbrunn, Dammbach, Heimbuchenthal und Mespelbrunn) aus dem Landkreis Aschaffenburg.



Förderung

Die LAG Main4Eck ist Teil der LEADER-Initiative. LEADER ist ein methodischer Ansatz der Regionalentwicklung mit bottom-up-Ausrichtung. Im Förderzeitraum 2023-2027 stehen der LAG Main4Eck Fördermittel in Höhe von mindestens 1,86 Mio. Euro zur Verfügung.

Historie

- Gründung der LAG Main4Eck Miltenberg e.V. erfolgte am 02. Juli 2008
- Start des LAG-Managements und der Geschäftsstelle im März 2009
- Erweiterung der Arbeitsbereiche durch fabuly (2020) und die Beratungsstelle internationaler Austausch (2022)
- Verabschiedung der aktuellen Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) am 28. Juni 2022 für die Förderperiode 2023-27

Handlungsfelder

Die LES der LAG Main4Eck umfasst folgende Entwicklungsziele:

- Begegnungsräume für alle schaffen
- Sozialen Zusammenhalt in der Region fördern
- Natur- und Kulturraum erhalten und ressourcenschonend nutzen
- Beitrag zum Ressourcen- und Umweltschutz leisten
- Barrierefreie Information, Bildung und Beteiligung fördern

Kontakt:

LAG Main4Eck Miltenberg e.V.
 Fritz-Schaeffler-Straße 5, 63863 Eschau
 Telefon 09374 675391-1, info@main4eck.de

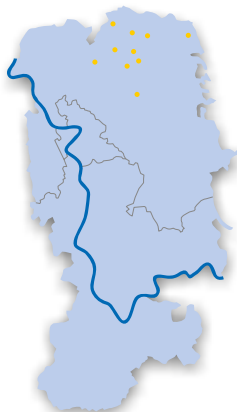
Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.main4eck.de

ILE Kahlgrund-Spessart



Mitgliedskommunen

Gemeinde Blankenbach,
Gemeinde Geiselbach, Gemeinde Kleinkahl,
Gemeinde Krombach, Markt Mömbris,
Gemeinde Sailauf, Markt Schöllkrippen,
Gemeinde Sommerkahl,
Gemeinde Westerngrund,
Gemeinde Wiesen



Förderung

- Die ILE Kahlgrund-Spessart wird beraten und finanziell unterstützt vom Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken.

Historie

- Erste ILE am Bayerischen Untermain
- Veröffentlichung des integrierten ländlichen Entwicklungskonzeptes Kahlgrund und westlicher Vorspessart im Februar 2009
- 10-jähriges Jubiläum im September 2019
- Evaluation und Fortschreibung des integrierten ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEK) im März 2020
- Gewinn des boden:ständig Preises für wasserspeichernde Landnutzung und Flurgestaltung 2022
- Neuerstellung des ILEK im Januar 2024

Handlungsfelder

- Kahlgrund-Spessart KLIMANEUTRAL (Erneuerbare Energien und Anpassung an die Folgen des Klimawandels)
- Kahlgrund-Spessart VERBUNDEN (Ausbau von Verkehrsangeboten, Digitale Vernetzung der Gemeinden und Bürgerschaft)
- Kahlgrund-Spessart REGIONAL (Regionale Produkte, Trinkwasserversorgung und Waldumbau)
- Kahlgrund-Spessart MITEINANDER (Vereine, Angebote für Kinder und Jugendliche, Innenentwicklung und Verwaltungskooperation)

Kontakt:

ILE-Umsetzungsbegleitung
Marktplatz 1, 63825 Schöllkrippen
Telefon 06024 6735-26
info@kahlgrund-spessart.de



Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.kahlgrund-spessart.de

ILE WEstSPEssart (WESPE)

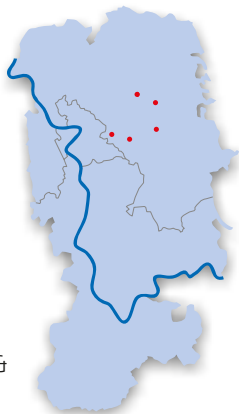


Mitgliedskommunen

Gemeinde Bessenbach,
Gemeinde Haibach,
Gemeinde Laufach,
Gemeinde Sailauf,
Gemeinde Waldaschaff

Förderung

- Die ILE WEstSPEssart wird beraten und finanziell unterstützt vom Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken.
- 3. Förderperiode Umsetzungsbegleitung & Öffentlichkeitsarbeit: November 2023 – Oktober 2028



Historie

- Gründung der Arbeitsgemeinschaft im Oktober 2013
- Fertigstellung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts (ILEK) im Februar 2016
- Einstellung Allianzmanagement im November 2016
- Fortschreibung des ILEKs im Jahr 2023

Handlungsfelder

- Energie und Wirtschaft
- Natur und Umwelt
- Interkommunale Zusammenarbeit
- Soziales / kulturelles Leben
- Innen- und Ortsentwicklung
- Daseinsvorsorge und Mobilität
- Querschnittsthema Digitalisierung
- Querschnittsthema Öffentlichkeitsarbeit

Kontakt:

ILE-Umsetzungsbegleitung
Rathausstraße 9, 63877 Sailauf
Telefon 06093 9733-28
wespe@sailauf.bayern.de



Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.wespe.bayern

ILE SpessartKraft



Mitgliedskommunen

Gemeinde Dammbach, Markt Eschau,
Gemeinde Heimbuchenthal,
Gemeinde Leidersbach,
Gemeinde Mespelbrunn, Markt Mönchberg,
Gemeinde Röllbach, Gemeinde Rothenbuch,
Gemeinde Weibersbrunn



Förderung

- Die ILE SpessartKraft wird beraten und finanziell unterstützt vom Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken.
- Förderperiode Umsetzungsbegleitung & Öffentlichkeitsarbeit: August 2021 - Juli 2026

Historie

- Gebietskulisse basierend auf (ehemaligen) Räuberland-Mitgliedschaften + Röllbach
- Absichtserklärung zur Zusammenarbeit in 2012
- Gründung des e.V. im Januar 2014
- Erstellung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEK) im Mai 2014
- Einstellung Allianzmanagement im August 2014
- Fortschreibung des ILEK im August 2022

Handlungsfelder

- Zusammenarbeit und Kooperation: Kommunen - Naherholung - Tourismus
- Klima - Umwelt - Natur - Energie
- Siedlungsentwicklung - Wohnen - Arbeiten - Freizeit
- Alltagsversorgung - medizinische Versorgung - Mobilität
- Öffentlichkeitsarbeit - Information - bürgerschaftliches Engagement
- Mit den Querschnittsthemen: Digitalisierung und Teilhabe für alle

Infos

Kontakt:

ILE-Umsetzungsbegleitung
Hauptstr. 81, 63872 Heimbuchenthal
Telefon 06092 942-150
mail@spessartkraft.de



Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.spessartkraft.de

ILE Südpessart



Mitgliedskommunen

Gemeinde Altenbuch,
Gemeinde Collenberg,
Gemeinde Dorfprozelten,
Gemeinde Faulbach,
Stadt Stadtprozelten

Förderung

- Die ILE Südpessart wird beraten und finanziell unterstützt vom Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken.
- Förderperiode Umsetzungsbegleitung & Öffentlichkeitsarbeit:
Februar 2021 – Januar 2026



Historie

- Fertigstellung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts (ILEK) im März 2013
- Einstellung des Allianzmanagements im Februar 2014
- Unterzeichnung des öffentlich-rechtlichen Vertrags im April 2014
- Evaluierung und Fortschreibung des ILEK 2021

Handlungsfelder

- Interkommunale Zusammenarbeit / Kompetenzzentren (z. B. im Bereich Bauhof, IT oder Wasser)
- Kultur, Soziales, Freizeit und Tourismus (z. B. Gästeführerausbildung, Allianzfest, Allianzflohmarkt)
- Grundversorgung, Mobilität, Digitalisierung, Energie (Wochenmarkt-Konzept, Ausbau E-Ladestationen)
- Landnutzung, Natur und Umwelt (Regionale Produkte, Anlage von Blühflächen, Naturnahe Gestaltung des Mainufers)
- Dorf, Siedlung, Verkehr und Wirtschaft (Südpessart-Gutschein, Förderprogramm Innenentwicklung, Berufs- und Ausbildungsmesse)

Kontakt:

ILE-Umsetzungsbegleitung
Kirchplatz 2, 97903 Collenberg
Telefon 09376 9710-22
mail@suedspessart.de

Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.suedspessart.de

ILE Odenwald-Allianz

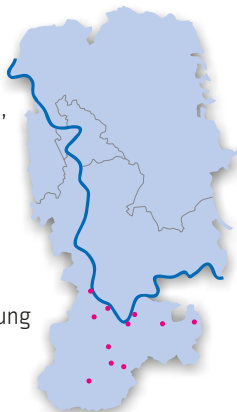


Mitgliedskommunen

Stadt Amorbach, Markt Bürgstadt,
Gemeinde Eichenbühl, Markt Kirchzell,
Markt Kleinheubach, Gemeinde Laudenbach,
Stadt Miltenberg, Gemeinde Neunkirchen,
Gemeinde Rüdenu, Markt Schneeberg,
Markt Weilbach

Förderung

- Die ILE Odenwald-Allianz wird beraten und gefördert vom Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken.
- Förderperiode Umsetzungsbegleitung & Öffentlichkeitsarbeit:
September 2022 - Februar 2026



Historie

- Gründung der Arbeitsgemeinschaft Odenwald-Allianz im Sep. 2013
- Fertigstellung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts im September 2015 (ILEK)
- Einstellung des Allianzmanagements im September 2015
- Große Evaluierung und Erstellung des neuen ILEKs 2022/23

Handlungsfelder

- Wirtschaft und Energie
- Gesundheit und Nahversorgung
- Siedlungs-/Innenentwicklung
- Umwelt und Klimawandel
- Soziales/kulturelles Leben und Tourismus
- Mobilität
- Querschnittsthema Interkommunale Zusammenarbeit
- Querschnittsthema Digitalisierung

Infos

Kontakt:

ILE-Umsetzungsbegleitung
Kellereigasse 1, 63916 Amorbach
Telefon 09373 209-40
info@odenwald-allianz.de

Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.odewald-allianz.de

Kooperationsprojekte



Entwicklung und pilothafte Umsetzung eines touristischen Gesamtkonzeptes Burglandschaft

Zahlreiche Burgen, Schlösser und Ruinen, aber auch Wehrkirchen, Ringwälle und ummauerte Fachwerkstädtchen warten darauf, von Besuchern entdeckt zu werden. Südlich des Rhein-Main-Gebiets eröffnet sich mit der Burglandschaft eine aufregende Kulturregion inmitten von Odenwald und Spessart.

Im Rahmen eines Kooperationsprojektes zwischen den beiden LAGn wird beispielhaft für die Burglandschaft ein touristisches Gesamtkonzept erarbeitet und umgesetzt. Zentrale Themen sind dabei:

- Wie kann sich die Burglandschaft nach außen gemeinschaftlich mit Informationsmaterial, abgestimmt mit den regionalen Tourismusverbänden, präsentieren?
- Wie können die Akteure vor Ort dabei unterstützt und gefördert werden, ihre Anlagen ansprechend in Wert zu setzen und zu präsentieren?
- Wie kann der individuelle Besuch möglichst ansprechend und erlebnisorientiert gestaltet werden?
- Wie können gemeinschaftliche Bewerbungsstrukturen mit den touristischen Verbänden gestaltet werden?



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.burglandschaft.de

Kooperationsprojekte



Das Projekt „Wald erFahren“ ist ein Kooperationsprojekt zwischen den ILE-Regionen SpessartKraft, Kahlgrund-Spessart, WEstSPessart (WESPE) und Südspessart sowie den LAGn Main4Eck und Spessart. Es wurde pilothaft ein flächendeckendes Netz von moderner und einheitlicher Ladeinfrastruktur für E-Bikes und Pedelecs auf dem Gebiet der vier beteiligten ILE aufgebaut.

Begleitet wurde das Projekt durch eine intensive Öffentlichkeitsarbeit. So wurden z.B. ein Logo entworfen, eine Homepage mit Tourenvorschlägen und Kartenmaterial entwickelt und es hat eine gemeinsame Auftaktveranstaltung gegeben. Das Projekt war ein voller Erfolg und wurde unter anderem mit dem Bayerischen Tourismuspreis 2019 ausgezeichnet.

Mittlerweile gibt es weit über die Grenzen der vier ILE hinweg mehr als 100 Ladestation in über 50 Kommunen. Damit ist der Spessart ein attraktives Ziel für E-Biker geworden.



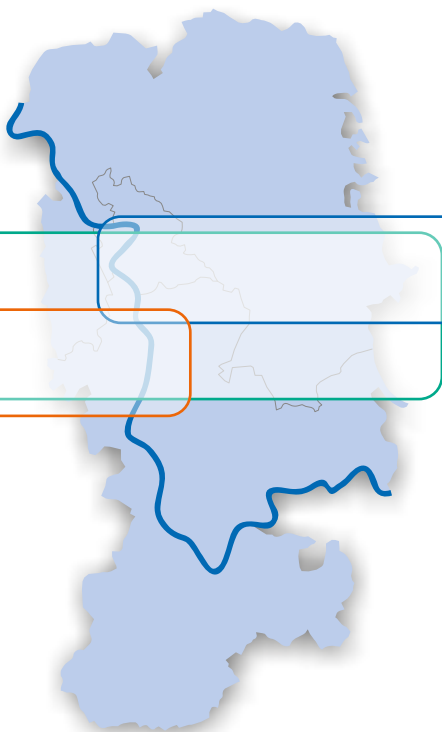
Weitere Informationen
erhalten Sie unter
www.walderfahren.de





BAYERISCHER
UNTERMAIN

BAYERN IN RHEIN-MAIN



Impressum:

Runder Tisch Regionalentwicklung c/o



ZENTEC GmbH,
Geschäftsbereich Initiative Bayerischer Untermain
Rüttelweg 7, 63843 Niedernberg



LAG Main4Eck Miltenberg e.V.
Fritz-Schaeffler-Straße 5, 63863 Eschau



Stand: Dezember 2024

Bildnachweise:

S. 13: Burglandschaft, S. 14 und 15: Projekt Wald erFahren, Fotograf: Felix Broßler

Titelbilder: Initiative Bayerischer Untermain